

**St. Michael
Ahe**

**Hl. Kreuz
Ichendorf**

**St. Laurentius
Quadrath**

Pfarrinformationen

Nr. 43 von So., den 25.10.2015 - 30. Sonntag im Jahreskreis
bis So., den 01.11.2015 - Allerheiligen

Kirchenvorstandswahl 2015

Am 14. und 15. November 2015 findet im Erzbistum Köln die Kirchenvorstandswahl statt.

Für unseren Seelsorgebereich Bergheim-Süd heißt das: Die Kirchenvorstände in St. Laurentius-Quadrath, Hl. Kreuz-Ichendorf und St. Michael-Ahe sind neu zu wählen.

Die hauptsächliche Aufgabe des Kirchenvorstandes ist die Verwaltung des Kirchenvermögens und die Aufsicht über die Liegenschaften (Verpachtung und Vermietung).

Die Vorschlagslisten mit den Kandidatinnen und Kandidaten der jeweiligen Pfarrgemeinden sind in den Schaukästen vor der Kirche ersichtlich.

Die Zahl der zu wählenden Kirchenvorsteher/innen sind in

Quadrath 4 Personen

Ichendorf 5 Personen

Ahe 3 Personen

Wahlberechtigt ist jeder katholische Christ, der am Wahltag sein 18. Lebensjahr vollendet hat und seit einem Jahr hier in Quadrath-Ichendorf oder Ahe seinen ersten Wohnsitz hat.

Das Wahllokal St. Laurentius, Quadrath befindet sich in der Pfarrkirche St. Laurentius
geöffnet Sonntag, 15.11.2015 10.15 - 11.00 Uhr
11.45 - 12.30 Uhr

Das Wahllokal Hl. Kreuz, Ichendorf befindet sich im Pfarrheim Fischbachstraße
geöffnet Sonntag, 15.11.2015 9.00 - 9.45 Uhr
10.30 - 12.00 Uhr

Das Wahllokal St. Michael, Ahe befindet sich im Pfarrheim Laacher Straße
geöffnet Samstag, 14.11.2015 17.30 - 20.00 Uhr

Bis zum 11.11.2015 können Sie bei Bedarf in Ihrem Wohnsitz-Pfarrbüro Briefwahl beantragen.

Unterstützen Sie bitte mit Ihrer Stimmabgabe die Kandidatinnen und Kandidaten der Kirchenvorstandswahl.

Michael König, Pfr.

AHE



Samstag, den 24. Oktober 2015

**18.30 Uhr Hl. Messe als Vorabendmesse zum
30. Sonntag im Jahreskreis**

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
für Familie Engelbert Schneider und Familie
Heinrich Schmitz und Familie Johann Klein und
Peter Klein und Reiner Schneider;

Kollekte: Weltmissionssonntag

Dienstag, den 27. Oktober 2015

18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Sonntag, den 1. November 2015

Allerheiligen

10.00 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
für Johannes Kühne und Ehel. Johann und Odilia
Dahmen und verstorbene Kinder und Enkelkinder;
für Heinrich, Sofia und Klara Rottkirchen und die
Verstorbenen der Familien Rottkirchen, Komanns,
Rüschbaum und Giel; für Willy Zehnpfennig und
Ehel. Reiner und Anna Zehnpfennig und Ehel.
Heinrich und Agnes Brabender; für Maria und Otto
Maxelon und die Verstorbenen der Familien
Malucha, Maxelon und Dronia; für
Michael Schneider und verstorbene Eltern und
Schwiegereltern; für Zenon Grajcarek, für Ehel.
Galus und verstorbene Kinder, für die Verstorbenen
der Familien Tkocz, Galus, Pendolski, Piowczyk
und Filipek, für Kurt Filipek und verstorbene Eltern
und Schwiegereltern, für Maria Pella und Christine
Kionka und verstorbene Eltern, für Otto und Peter
Skubatz

**Anschließend Segnung der Gräber auf dem
Friedhof zu Ahe**

Montag, den 2. November 2015

Allerseelen

18.00 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei

Kollekte: Priesterausbildung in Osteuropa

ICHENDORF



Sonntag, den 25. Oktober 2015

30. Sonntag im Jahreskreis

**9.45 Uhr Familienmesse „ Heilige, Engel und
Menschen die uns beschützen“**

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
für Bernhard und Herbert Sigmund und Bernd
Panczak und die Lebenden und Verstorbenen der
Familien Sigmund und Menzel;

Kollekte: Weltmissionssonntag

Dienstag, den 27. Oktober 2015

15.00 Uhr Seniorenmesse

anschließend Treff 60+

Mittwoch, den 28. Oktober 2015

Hl. Simon und Hl. Judas

**18.00 Uhr Rosenkranzandacht und
anschl. Frauenmesse**

für die Lebenden und Verstorbenen der
Frauengemeinschaft;

Sonntag, den 1. November 2015

Allerheiligen

9.45 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
als 1. Jahrgedächtnis für Alfred Bremer; als
Jahrgedächtnis für Anneliese Hanke und in
Gedenken an Karl und Renate Hanke; als Jahr-
gedächtnis für Peter Koenen und in Gedenken an
verstorbene Angehörige; für die verstorbenen
Eltern Janina und Bruno Heyduk und die Lebenden
und Verstorbenen der Familien Heyduk und
Domagala; für Wilhelm Otten und Ehel. Adam
und Luise Haas;

**15.00Uhr Andacht und Segnung der Gräber auf
dem Friedhof zu Quadrath-Ichendorf
mit dem Kreuzchor**

Nach der Frauengemeinschaftsmesse
am 28. Oktober 2015
findet um 19.00 Uhr
die Mitglieder-Vollversammlung
im Pfarrheim statt

Die Eintrittskarten für die Karnevalssitzung
am Samstag 23. Januar 2016 der Frauengemein-
schaft Heilig Kreuz, werden verkauft am
Samstag, 07.11.2015 von 11.00 bis 12.00 Uhr
im Pfarrheim Ichendorf. Kartenpreis: 15,00 €

QUADRATH



INFORMATIONEN

Foto: Tillmann

Freitag, den 23. Oktober 2015

Hl. Severin, Bischof

18.00 Uhr Taizé-Andacht

Sonntag, den 25. Oktober 2015

30. Sonntag im Jahreskreis

11. 00 Uhr Hl. Messe als Familienmesse

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
als Jahrgedächtnis für Johanna Ostrowski; für Ehel.
Ursula und Hubert Nowak; für Ehel. Josef und
Gertrud Glowacki und Sohn Herbert; für
Georg Grzonka und die Lebenden und
Verstorbenen der Familien Grzonka und Kaluza;

Kollekte: Weltmissionssonntag

Mittwoch, den 28. Oktober 2015

Hl. Simon und Hl. Judas

8.00 Uhr Schulgottesdienst

Donnerstag, den 29. Oktober 2015

18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, den 1. November 2015

Allerheiligen

11. 00 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
als Jahrgedächtnis für Christel Hoffmann und
verstorbene Angehörige; für Bernhard Golla; für Karl
Illig und verstorbene Eltern, Schwiegereltern und
Geschwister; für die Verstorbenen der Familien Knorr
und Drescher; für Ehel. Josef und Luzia Schneider
und die Lebenden und Verstorbenen der Familien
Gonschiorek und Skowronek; für Monika Neumann
und verstorbene Angehörige;

**15.00 Uhr Andacht und Segnung der Gräber
auf dem Friedhof zu Quadrath-Ichendorf
mit dem Kreuzchor**



*Ich glaube an Gott, so wie ein
Blinder an die Sonne glaubt,
nicht weil er sie sieht,
sondern weil er sie fühlt.*

Phil Bosmans

Zuspruch

AM SONNTAG

30. Sonntag im Jahreskreis B

Man hat sich nicht gescheut, die
eigene Blindheit mit dem Tod Gottes
zu verwechseln.

Papst Paul VI.

Dechant und leitender Pfarrer:

Pfarrer Michael König
Graf-Otto-Str. 5
50127 Bergheim-Quadrath
Tel: 02271/798503

bei seelsorglich dringenden Notfällen**Handy 0171-5 324 812**

Sprechstunde mit Herrn Pfarrer König
(ohne Voranmeldung)
donnerstags von 17.00-17.45 Uhr
im Pfarrhaus Graf-Otto-Str. 5.

Pfarrvikar:

Pfarrer Berthold Schmelzer
50127 Bergheim -Ahe
Laacher Str. 1
Tel: 02271/91357

bei seelsorglich dringenden Notfällen**Handy 0173- 705 6740****St. Laurentius****Pfarramtssekretärin:**

Petra Illner und Ursula Rogge
Pfarramt: Graf-Otto-Str. 5
50127 Bergheim-Quadrath
Tel.: 02271/798503
Fax: 02271/798504
st-laurentius@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Di., Mi., Fr. 10.00-12.00 Uhr
Di. 14.00-16.00 Uhr
Do. 14.00-17.00 Uhr

Hl. Kreuz**Pfarramtssekretärin:**

Sonja Decker
Pfarramt: Fischbachstraße 25
50127 Bergheim-Ichendorf
Tel.: 02271/94994 Fax: 02271/755503
hl-kreuz@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Di. 16.30-18.00 Uhr
Mi. 10.00-12.00 Uhr

St. Michael**Pfarramtssekretärin:**

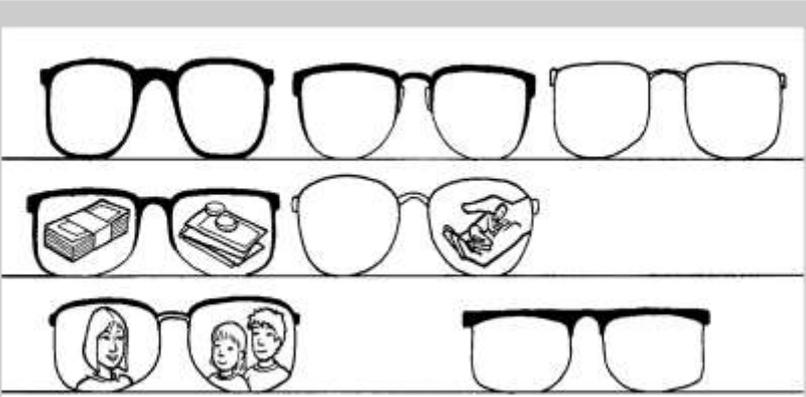
Petra Illner
Pfarramt: Laacher Str.1
50127 Bergheim-Ahe
Tel. 02271/91357
Fax: 02271/985068
st-michael@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch 16.00-18.00 Uhr
Donnerstag 10.00-12.00 Uhr

Info Seelsorgebereich:

www.katholisch-in-bergheim-sued.de



Es gibt ein Sehen, das blind ist. Wenn ich nur Reichtum, nur meine eigenen Wünsche vor Augen habe. Oder – wie es die heilige Katharina von Siena gesagt hat – „die Wolke der Gleichgültigkeit und den Nebel der Eigenliebe vor meinen Augen dulde“. Und es gibt ein Sehen, das einem Tunnelblick gleichkommt. Wenn ich nur die Menschen vor Augen habe, die mir nahestehen. Und es gibt ein Sehen, das unabhängig von der Schärfe der Brille, vom Sehvermögen meiner Augen ist: das Vertrauen zu Gott.

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

25. Oktober 2015

30. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Jeremia 31,7-9

2. Lesung: Hebräer 5,1-6

Evangelium: Markus 10,46-52



I. Rarisch

» Viele wurden ärgerlich und befahlen ihm zu schweigen. Er aber schrie noch viel lauter: Sohn Davids, hab Erbarmen mit mir! Jesus blieb stehen und sagte: Ruft ihn her! Sie riefen den Blinden und sagten zu ihm: Hab nur Mut, steh auf, er ruft dich. Da warf er seinen Mantel weg, sprang auf und lief auf Jesus zu. Und Jesus fragte ihn: Was soll ich dir tun? Der Blinde antwortete: Rabbuni, ich möchte wieder sehen können. «